1552 - Wenn sie das gregorianische Datum verwenden müssen

Frage

Ich setze Eure Eminenz davon in Kenntnis, dass sich die Büros des Islamischen Forums in Ländern befinden, die mit dem gregorianischen Datum arbeiten, während wir mit der islamischen Zeitrechnung (Hijri) arbeiten. Das hat uns in Verlegenheit gebracht im Umgang mit staatlichen Behörden, die nicht mit der Hijri-Zeitrechnung arbeiten, sowie zu Problemen bei der Festlegung des Haushalts, der Auszahlung der Gehälter und der Einreichung der Finanzberichte bei den zuständigen Stellen in diesen Ländern. Ist es uns daher erlaubt, uns bei geschäftlichen/verwaltungsrechtlichen Vorgängen und bei der Haushaltsplanung auf das gregorianische Datum zu stützen, aus Gründen der Notwendigkeit, trotz unserer festen Überzeugung von der Bedeutung der Hijri-Zeitrechnung und obwohl sie ein Kennzeichen der Muslime und eines der Zeichen der Unterscheidung von den Ungläubigen ist?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Es ist unbedenklich, beide Zeitrechnungen zu verbinden, wobei dem Hijri-Datum der Vorrang gegeben wird und danach geschrieben wird: „entsprechend dem und dem gregorianischen Datum“.

Dies deshalb, weil die Hijri-Zeitrechnung auf den Mondmonaten beruht, die sichtbar und mit bloßem Auge wahrnehmbar sind und keinem Sehenden verborgen bleiben. Das gregorianische Datum hingegen haben die Monate kein deutliches Merkmal, durch das man sie erkennen könnte, außer durch Berechnung.

Aus diesem Grund ist im islamischen Recht die Berücksichtigung der arabischen (Mond-)Monate für das Fasten, die Pilgerfahrt, den I‘tikaf und Ähnliches vorgeschrieben worden. Mit dem Beginn

beim Hijri-Datum wird das Offenlegen der islamischen Riten und ihrer Besonderheiten gegenüber demjenigen erreicht, der sie nicht kennt.

Und Allah weiß es am besten.